

## **Zwei Weidaer unter den besten acht bei den Mitteldeutschen Meisterschaften im Degenfechten in Jena**

(Jena-A.L.) Einen schweren Stand hatten die Thüringer Fechterinnen und Fechter bei den Mitteldeutschen Meisterschaften der Aktiven und Junioren am Wochenende in Jena. Im Kampf um Ranglistenpunkte konnten nur zwei Thüringer das Finale der besten acht Fechter erreichen. Im Herrendegen gelang dies etwas überraschend Stephan Schmidt aus Weida. Er belegte einen guten achten Platz. Einen Tag später zeigte Sausi Straub, ebenfalls vom TuS Osterburg Weida, dass sie zu Recht zu den besten Thüringer Degenfechterinnen gehört. Sie wurde in der Gesamtwertung Sechste. Die Siege gingen an Stephanie Romanus (FC Leipzig) und Uwe Kirschen (SC Berlin).

Einen schlechten Tag hatten die beiden Führenden in der Thüringer Rangliste Katarina Lahn (SVE Altenburg) und Christian Schumacher (FZ Erfurt EnGarde). Katarina schied bereits in der Vorrunde aus, Christian musste nach dem ersten KO-Gefecht im 32er Direktausscheid seine Sachen packen.

Einen ordentlichen Einstand hatten die Thüringer Nachwuchsfechter. Sebastian Oleak (KSZU Meiningen) wurde Sechster bei den Junioren, Constanze Landte (MTV 1876 Saalfeld) erhielt die Bronzemedaille in dieser Altersklasse. Pascal Schier (MTV Saalfeld) schied leider nach starker Vorrunde im 32er Direktausscheid gegen den Dresdner Jonas Fischer aus. Auch für Maximilian Ketzler war im 1. KO Schluss. Dabei muss man aber beachten, dass alle vier noch in der A-Jugend startberechtigt sind. Sie tragen auch die Thüringer Hoffnungen bei den Bundesranglistenturnieren der Kadetten und Junioren in den nächsten beiden Wochen in Solingen, Offenbach und Osnabrück.